Linux auf Soho-Router

Am Beispiel von Linksys, Netgear und D-Link

von Jens Kühnel

Freier Linux-Trainer
(SuSE und RedHat-zert.)
Buchautor von
"Samba3 - Wanderer zwischen den Welten"



Inhalt

- Einführung
- Linksys
 - Hardware
 - Versionen
 - CPU
 - RAM /Flash
 - Netzwerk
 - Serielle Schnittstelle
 - Software
- D-Link
- NetGear



Einführung

Linux ist Standard

- Auslieferungszustand Linux
- Warum
 - weil es Spaß macht
 - Erweiterungen
 - billiger Linux-Rechner
 - geringer Stromverbrauch
- Was ist möglich
 - VPN-Endpunkt
 - Routing, Firewalling und QoS



Gemeinsamkeiten

CPU ist MIPS-basiert

 Auslieferungszustand mit Linux, µlibc, busybox, iptables, usw.

- Hersteller mussten mehr oder weniger zur Einhaltung der GPL gezwungen werden.
- Siehe Vortrag von Harald Welte und Webseite http://www.gpl-violations.org

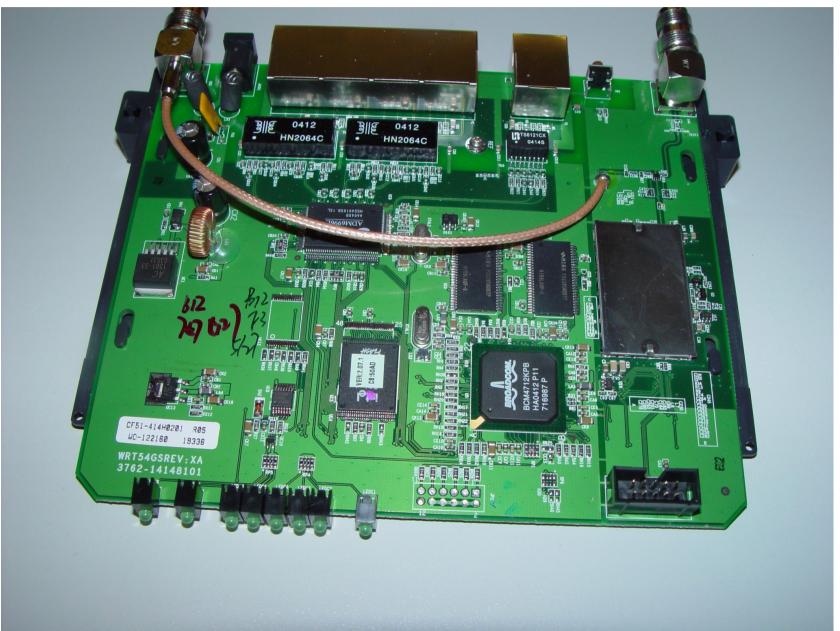


Linksys

Asus Buffalo Motorola Siemens



Hardware





Versionen

- WRT54G ~60-80€
 - Version1.x
 - 125MHz CPU
 - 4MB Flash 16MB RAM
 - Version 2.x
 - 200MHz CPU
 - 4MB Flash 16MB RAM
- WRT54GS Speedbooster ~80-100€
 - 200MHz CPU
 - 8 MB Flash 32MB RAM



Ethernet / WLAN

- Zwei Ethernet-Schnittstellen
 - eth0
 - 6-port VLAN-fähiger Switch
 - VLAN1 Internet-Port (0)
 - VLAN0 übrigen 4 Ports (1-4)
 - CPU-Port eth0 (5)
 - VLANs können umkonfiguriert werden
 - z.B. jeder Port mit eigener IP
 - eth1
 - WLAN
 - Version1.0 benutzt eine Mini-PCI-Karte
 - alle anderen Versionen fest eingebaut
- normalerweise Bridging zwischen eth1 und vlan0 ACHTUNG: G-V1.0 andere VLAN und eth



Serielle Ports

- alle Versionen haben 2 serielle Ports eingebaut (Anschluss JP1)
- benötigt Pegelwander z.B. Max3232
- Baupläne gibt es mehrere im Netz
- Empfehlung:

http://hamburg.freifunk.net/twiki/bin/view/Technisc

hes/WRT54gSerielleSchnittstelle



Serielle Ports / JTAG

- gibt standardmäßig auf dem Port 0 die Kernel-Meldungen aus
- ermöglicht Neuflashen bei Problemen oder login wenn konfiguriert
- zweiter Port z.B. für Modem-Fallback oder andere Geräte mit seriellem Port
- JTAG=Entwicklerzugriff vorhanden (JP2)



Software

Software für den Linksys



Linksys-Firmware

- Original-Software von Linksys ist unter der GPL verfügbar
- BatBox hackt die original Version mit Hilfe des Ping-Bugs
 - http://www.batbox.org/wrt54g-linux.html
- nach Neustart sind alle Änderungen wieder weg



Firmware-Flashen

- fremde Firmware (Linuxversion) zerstören die Garantie von Linksys
- nvram-Variable boot wait
 - wartet einige Sekunden mit der IP 192.168.1.1 (nicht änderbar) auf tftp-Verbindung
 - die Daten der tftp-Verbindung werden geprüft und auf den Flash geschrieben
 - setzen mit Hilfe der ping-"Bugs"
 - Siehe http://www.openwrt.org/OpenWrtDocs/Installing
- oder mit Webinterface
 - immer boot_wait verwenden!



Basierend auf Linksys-FW

- folgende Distributionen bauen auf der original Linksys-Version auf:
 - HyperWRT
 - Sveasoft
 - EWRT
 - Wifi-Box
- OpenWRT



HyperWRT

- Original Linksys-Software mit einigen "ausgewählten" Erweiterungen
 - Sende-Leistung auswählbar
 - mehr Port-Forwarding, Trigger und Qos Felder
 - Commando-Shell
 - Telnet-Daemon
 - Startup & Firewall-Skripte
 - uptime



Sveasoft

- umfangreiche Erweiterung der Linksys-Software
- aktuelle Binary "Alchemy" nur im Abo 20\$ pro Jahr
- Firma hat sehr seltsame Einstellung zur GPL
 - Siehe http://slashdot.org/~TheIndividual/journal/
- sehr beliebt bei Einsteigern
- nicht empfehlenswert wegen Lizenz!



EWRT und Wifi-Box

- Enhanced WRT Linux
 - gedacht als Hot-Spot-in-a-Box
 - NoCatSplash

- Wifi-Box
 - noch eine "erweiterte" Linksys-Version



OpenWRT

- Minimal-Linux mit der Möglichkeit, Pakete nachzuinstallieren
- sehr gut erweiterbar, viele Pakete!
- keine Weboberfläche, dafür telnet und ssh
- Konfigurieren mit /etc
- Probleme mit WRT54Gv2.2 und WRT54GSv1.1 sind inzwischen weitgehend gelöst

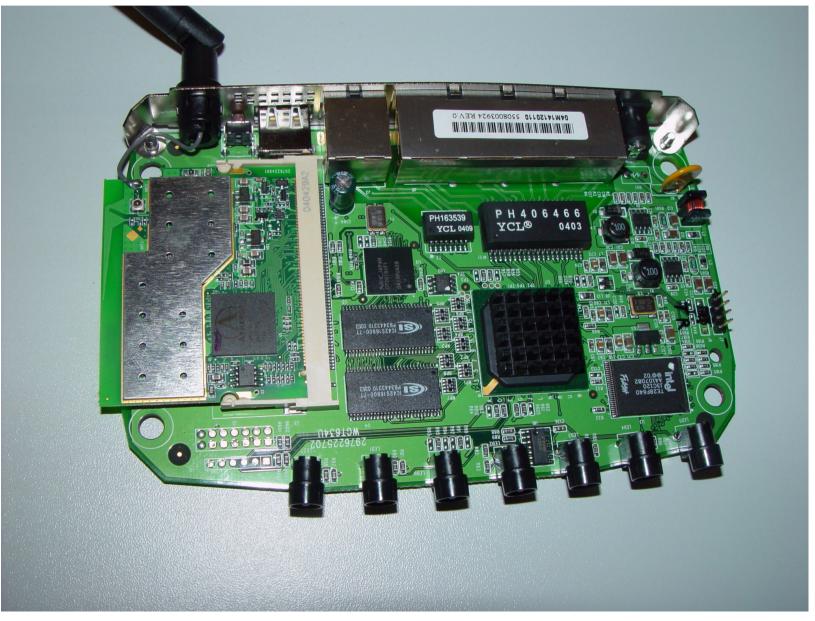


Andere Hersteller

D-Link Netgear



Netgear

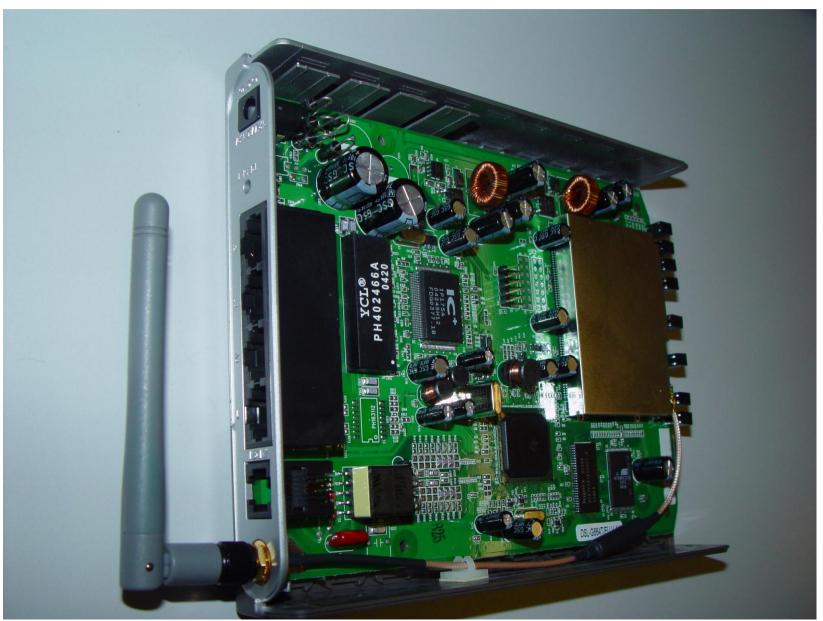




Netgear WGT634U

- Hardware
 - 200MHz MIPS Broadcom
 - RAM: 32MB
 - Flash: 8MB
 - USB2.0
 - 2*Serial und JTAG
- Software
 - Netgear Linux
 - ftp://downloads.netgear.com/files/GPL/
 - noch keine eigene Distri
 - OpenWrt in Arbeit

D-Link





D-Link

- Hardware
 - CPU 150MHz Mips Texas Instrument
 - RAM: 14MB
 - Flash: 4MB
 - Serial? JTAG?
- Software
 - D-Link-Linux
 - ftp://ftp.dlink.de/dsl-products/dslg664t/Treiber_Firmware/DSL-G664T.B01T16%20GPL%20release.tgz
 - keine eigene Distri, keine Entwicklung z.Z.



Weitere Infos

http://www.gpl-violations.org/

• Linksys:

- http://www.linksysinfo.org
- http://www.linksys.com/support/gpl.asp
- http://www.seattlewireless.net/index.cgi/Linksys Wrt54g
- http://www.linksys.com/support/gpl.asp